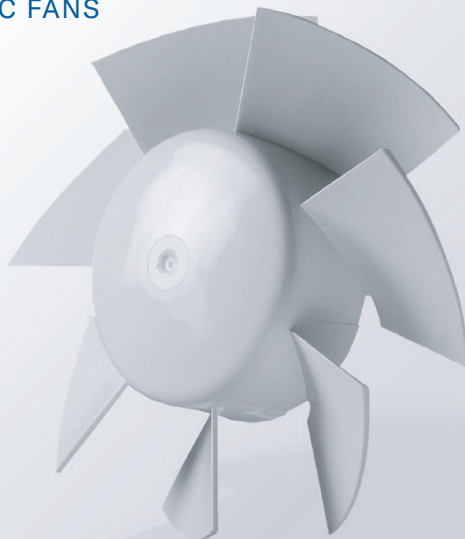


BETRIEBSANLEITUNG

SIKU DOMESTIC FANS



AXIALE HAUSHALTSVENTILATOREN

BEZEICHNUNGSERKLÄRUNG

SIKU X X X X X X X X

Durchmesser des Ausgangsstutzens - 100, 125, 150 mm

Lüfterserie - SIKU 1, SIKU 2, SIKU 3, VKO, M, AZ, PF, LD, LD Auto, S, Silenta-S

Dekorative Frontplatte:

A - gebürstetes Aluminium (für LD Serie)

N - polierter Edelstahl (LD Serie)

Extra Optionen:

V - mit Zugschalter

T - Lüfter mit Nachlaufzeit

T1 - Lüfter mit Anlaufverzögerung und Nachlaufzeit

TH - Lüfter mit Nachlaufzeit und Feuchtigkeitssensor

TP - Lüfter mit Nachlaufzeit und Bewegungssensor

AZ- Lüfter mit automatischer Jalousie

Motor- und Laufradmodifikationen:

L - Kugellager Motor

Turbo - Hochleistungsmotor

12 - Motor mit Nennspannung 12 Volt

Beispiel der Bezeichnungserklärung:

100 AZTVL - Lüfter mit dem Ausgangsstützendurchmesser 99 mm, autom. Jalousie, Nachlaufzeit, Zugschalter, Kugellagermotor

150 AZTHL - Lüfter mit dem Ausgangsstützendurchmesser 150 mm, autom. Jalousie, Nachlaufzeit, Feuchtigkeitssensor, Kugellagermotor

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Den Lüfter vor allen Anschluss-, Einstell-, Service- und Reparaturarbeiten vom Stromnetz trennen.

Service- und Wartungsarbeiten sind nur von Fachpersonal gestattet, das über eine gültige Zulassung für elektrische Arbeiten an Elektroanlagen bis 1000 V verfügt. Lesen Sie die Betriebsanleitung vor allen Montagearbeiten.

Das Einphasenstromnetz, an das das Gerät angeschlossen wird, muss den gültigen elektrischen Normen entsprechen. Das Verkabelungssystem muss einen Sicherheits-Netzschalter aufweisen. Elektrischer Anschluss erfolgt durch einen Netzschutzschalter QF, der in die stationäre Leitung integriert wird. Der Kontaktabstand an allen Polen muss mindestens 3 mm betragen.

Vor der Montage des Lüfters überprüfen, dass keine sichtbaren Defekte des Laufrades, des Gehäuses und des Gitters sowie keine Fremdkörper im Strömungsteil des Gehäuses vorliegen, die die Laufradschaufeln beschädigen können.

Unsachmäßige Verwendung, unberechtigte Änderungen, Modifizierungen und Nacharbeiten am Lüfter sind nicht gestattet.

Das Gerät darf nicht von Kindern oder Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten betrieben werden. Das Gerät darf nicht von Personen, die nur über unzureichende Erfahrung oder Sachwissen verfügen, betrieben werden, außer wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständige Person angewiesen werden.

Kinder müssen beaufsichtigt werden und dürfen nicht an dem Gerät spielen.

Treffen Sie Maßnahmen, damit Rauch, Kohlenoxidgase und sonstige brennbare Stoffe nicht durch offene Rauchabzüge oder sonstige Brandschutzeinrichtungen in den Raum gelangen können. Um einen Rückstau zu vermeiden und um eine ordnungsgemäße Verbrennung von Abgasen und Gasen durch den Schornstein zu gewährleisten ist auf eine ausreichende Luftzufuhr zu achten.

Das Fördermedium darf keinen Staub, sowie keine explosions- und brennbaren Stoffe, Dämpfe und sonstige Festfremdstoffe, klebrige Stoffe, Faserstoffe und andere schädliche Stoffe enthalten. Der Lüfter ist nicht für den Einsatz in einer entzündbaren, explosionsgefährdeten Umgebung ausgelegt.

Die Saugöffnung und die Auslassöffnung des Lüfters nicht schließen oder abdecken um den optimalen Luftdurchgang zu sichern. Setzen Sie sich bitte nicht auf den Lüfter und lassen Sie keine Sachen auf dem Gerät liegen.

Erfüllen Sie die vorliegenden Anforderungen um eine lange Lebensdauer des Geräts zu sichern.



Nach Ablauf der Lebensdauer ist das Gerät getrennt zu entsorgen.
Entsorgen Sie das Gerät nicht zusammen mit unsortierten städtischen Abfällen.

BESTIMMUNGSZWECK

Das in dieser Betriebsanleitung beschriebene Gerät ist ein Axiallüfter für die Abluftventilation für kleine und mittelgroße Wohnhäuser, die im Winter beheizt werden.

Die Lüfter SIKU 1, SIKU 2, SIKU 3, und VKO sind für die Be- und Entlüftung bestimmt und zur Installation in ein Lüftungsrohr vorgesehen.

Die Lüfter (außer SIKU 1, SIKU 2, SIKU 3 und VKO) sind für die Wand- und Deckenmontage konzipiert.

Die Lüfter sind für den Dauerbetrieb mit permanenter Stromversorgung ausgelegt.

Das Design der Lüfter wird ständig verbessert und aktualisiert, und einige Modelle können von der Beschreibung dieser Betriebsanleitung abweichen.

TECHNISCHE DATEN

Der Lüfter ist für den Anschluss an das Wechselstromnetz mit der Spannung von 220-240 V und Frequenz 50Hz vorgesehen. Das Modell 12 ist für den Anschluss an das Stromnetz mit der Spannung von 12 V und Frequenz 50Hz direkt oder für den Anschluss an das Wechselstromnetz mit der Spannung von 220-240 V und Frequenz 50 Hz über einen Abspanntransformator vorgesehen, z.B. TRF 220/12-25 (Sonderzubehörteil). Der Lüfter ist nicht erdungspflichtig.

Schutzart gegen Eindringen von Fremdkörpern und von Wasser:
IPX4 - VKO, SIKU 1, SIKU 2, SIKU 3
IP24 - AZ, LD Auto
IP34 - M, PF, S, LD, Silenta-S

Nennvolumenstrom nach Luftvolumen ist:

Für die Lüfter mit dem Ausgangstutzen Ø100 mm - 55 - 107 m³/St (±5 %)
Für die Lüfter mit dem Ausgangstutzen Ø125 mm - 108 - 232 m³/St (±5 %)
Für die Lüfter mit dem Ausgangstutzen Ø150 mm - 220 - 348 m³/St (±5 %)

Die elektrische Nennleistung der Lüfter beträgt:

Für die Lüfter mit dem Ausgangstutzen Ø100 mm - 5.3/22 W
Für die Lüfter mit dem Ausgangstutzen Ø125 mm - 9.1/26 W
Für die Lüfter mit dem Ausgangstutzen Ø150 mm - 20/32 W

Der Geräuschpegel in 3 m Abstand beträgt nicht mehr als 40 dBA.

Die Lüfter sind für den Einsatz in Umgebungstemperaturen von +1°C bis +45°C ausgelegt. Die Betriebsdauer beträgt mindestens 5 Jahre.

LIEFERUMFANG

Der Lieferumfang umfasst:

Lüfter - 1 Stk.

Schrauben und Dübel - 4 Stk.
(außer die Modelle SIKU 1, SIKU 2, SIKU 3, VKO)

Schraube, Bolzen, Mutter, Kunststoffmutter - 4 Stk.

Schraubendreher aus Kunststoff - 1 Stk.
(nur für Lüfter mit einem Zeitschalter)

Betriebsanleitung - 1 Stk.

Verpackung - 1 Stk.

MONTAGE UND BETRIEBSVORBEREITUNG

Die Montagereihenfolge des Lüfters ist wie folgt:

Lüfterserien SIKU 1, SIKU 2, SIKU 3, VKO

Lüfterserien PF

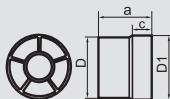
Lüfterserien M, AZ

Lüfterserien LD, LD Auto, Silenta-S

Der Lüfter auf den Abbildungen kann vom jeweiligen Lüftermodell abweichen. Jedoch bleibt die Montagereihenfolge gleich.

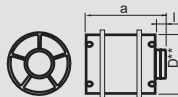
Schaltplan zum Anschluss des Lüfters an Stromnetz ist auf Seite 4 abgebildet.

SIKU 1
SIKU 2
SIKU 3



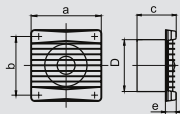
Typ	D	D1	a	c
SIKU 1	99	104	91	31
SIKU 2	123,5	129	93	31
SIKU 3	147,5	154	108	46

100 VKO
125 VKO
150 VKO



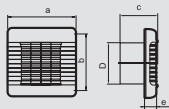
Typ	D	a	l
100 VKO	99	113	28
125 VKO	123,5	118	28
150 VKO	147,5	128	28

100 M
125 M
150 M



Typ	D	a	b	c	e
100 M	99	159	135	88,5	23
125 M	123,5	180	150	94	25
150 M	147,5	206	182	106	25,5

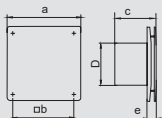
100 AZ
125 AZ
150 AZ



Typ	D	a	b	c	e
100 AZ	99	165	150	92	30
125 AZ	123,5	190	173	98	30
150 AZ	147,5	212	195	114	30

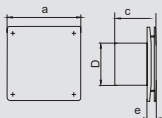
100 LD
125 LD
150 LD

100 LD Light



Typ	D	a	b	c	e
100 LD (Light)	99	152	120	126	30
125 LD	123,5	177	140	135	34
150 LD	147,5	206	165	154	36

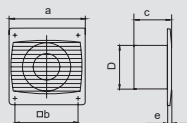
100 LD Auto
125 LD Auto
150 LD Auto



Typ	D	a	c	e
100 LD Auto	99	205	110	60
125 LD Auto	123,5	205	118	65
150 LD Auto	147,5	240	137	81

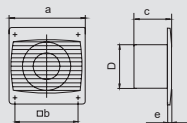
100 S
125 S
150 S

100 S Set



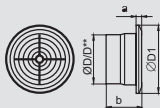
Typ	D	a	b	c	e
100 S (Set)	99	150	120	108	12
125 S	123,5	176	140	114	13
150 S	147,5	205	165	132	14

100 Silenta S
125 Silenta S
150 Silenta S



Typ	D	a	b	c	e
100 Silenta S	99	150	120	108	12
125 Silenta S	123,5	176	140	114	13
150 Silenta S	147,5	205	165	132	14

100 PF
125 PF
150 PF

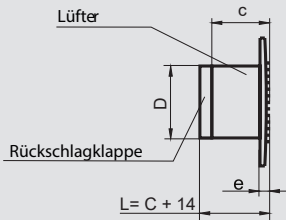


Typ	D	D1	a	b
100 PF	99	141	13	104
125 PF	123,5	166	15	110
150 PF	147,5	188	15	125

Die Lüfterserien

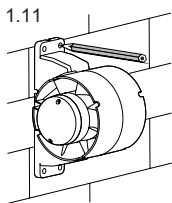
M, S, Silenta S, LD, LD Auto, SIKU 1, SIKU 1L,
SIKU 2L, 100 VKO L, 125 VKO L

können mit einer Rückschlagklappe ausgestattet werden. In diesem Fall wird der Ausgangsstutzen um 14 mm länger.

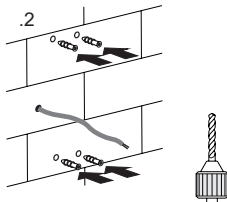


SIKU 1, SIKU 2, SIKU 3, VKO

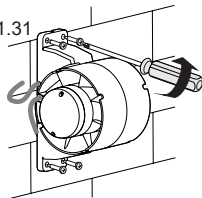
1.11



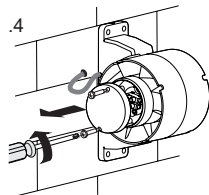
.2



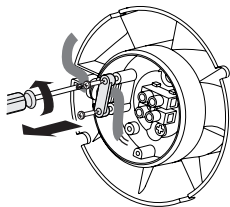
1.31



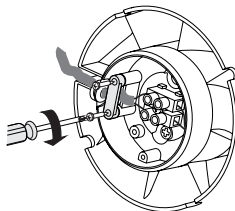
.4



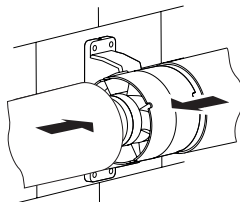
1.51



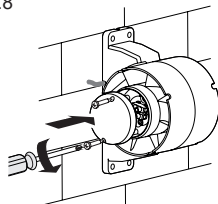
.6



1.71

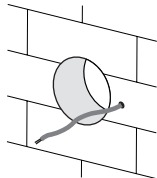


.8

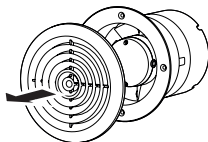


PF Serie

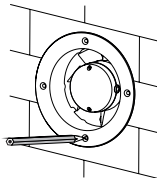
2.1



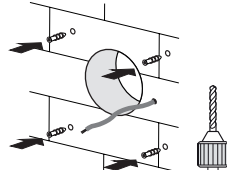
2.22



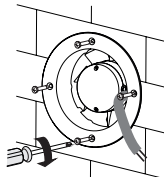
.3



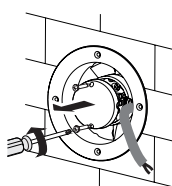
2.4



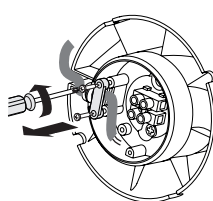
2.5



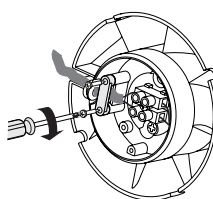
2.6



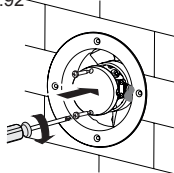
2.72



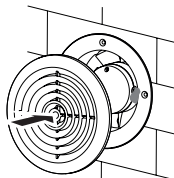
.8



2.92

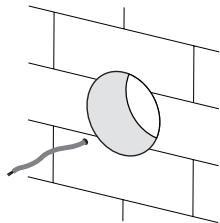


.10

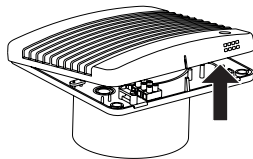


M, AZ

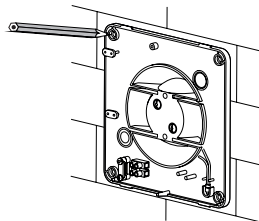
3.13



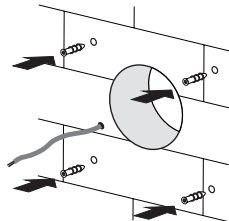
.2



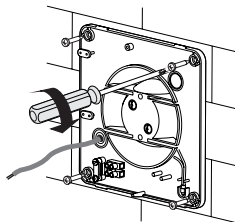
3.3



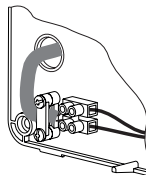
3.43



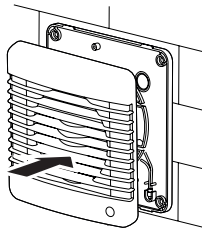
.5



3.63

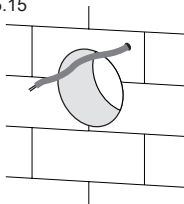


.7

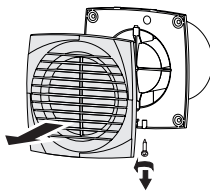


LD, LD Auto, S, Silenta S

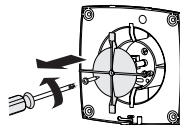
5.15



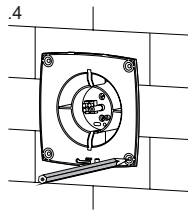
.2



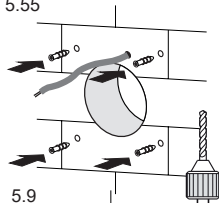
5.35



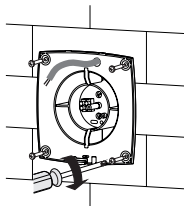
.4



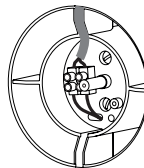
5.55



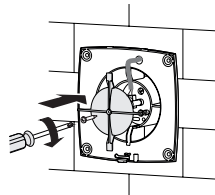
.6



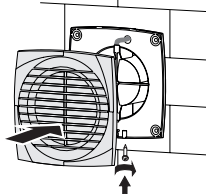
5.75

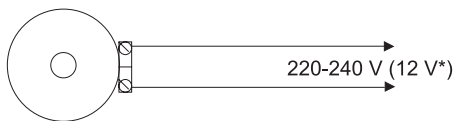


.8

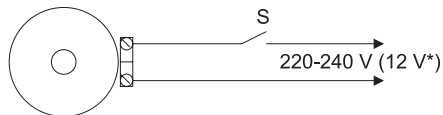


5.9

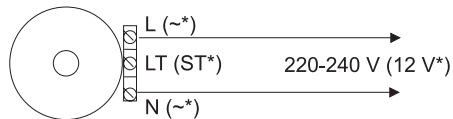




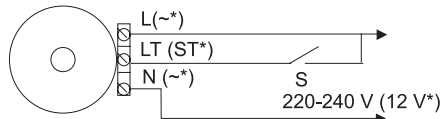
Schaltplan zum Anschluss des Lüfters mit einem Zugschalter und mit einem Bewegungssensor.



Schaltplan zum Anschluss des Lüfters ohne Zugschalter.



Schaltplan zum Anschluss des Lüfters mit Nachlaufzeit / Nachlaufzeit und Feuchtigkeitssensor und einem Zugschalter.



Schaltplan zum Anschluss des Lüfters mit Nachlaufzeit / Nachlaufzeit und Feuchtigkeitssensor ohne Zugschalter.

* der Lüfter, der für 12 V Stromversorgung ausgelegt ist (auf der Verpackung und dem Lüftergehäuse ausgewiesen), nur an 12 V Stromnetz anschließen!

ELEKTRONISCHE STEUERLOGIK

Lüfter mit Nachlaufzeit T - der Lüfter startet nach der Betätigung des externen Schalters, z.B. Lichtschalter.

Das Signal aus dem Schalter legt die Steuerungsspannung auf die Eingangsklemme LT (ST, SL) an. Nach dem Trennen der Steuerspannung, setzt der Lüfter den Betrieb für die eingestellte Zeit fort (einstellbar von 2 bis 30 Minuten) und schaltet dann ab. Das Modell VT wird durch den Zugschalter aktiviert und deaktiviert.

Lüfter mit Anlaufverzögerung und Nachlaufzeit T1 - nach dem Einschalten des externen Schalters, z.B. des Lichtschalters, schaltet der Lüfter nach Ablauf der Verzögerungszeit ein (einstellbar von 0 bis 2 Minuten). Nach Ausschalten des Schalters läuft der Lüfter noch innerhalb der eingestellten Nachlaufzeit (einstellbar von 2 bis 30 Minuten) und schaltet dann ab.

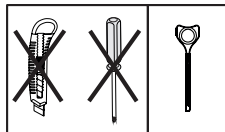
Lüfter mit Zeitschalter und Feuchtigkeitssensor TH - der Lüfter startet nach der Betätigung des externen Schalters, z.B. Lichtschalter. Das Signal aus dem Schalter legt die Steuerungsspannung auf die Eingangsklemme LT (ST, SL). Der Lüfter startet auch, wenn die Raumfeuchtigkeit über den eingestellten Wert steigt (einstellbar von 60% bis 90%). Nach dem Trennen der Steuerspannung oder nach der Feuchtigkeitsabsenkung auf den eingestellten Wert, setzt der Lüfter den Betrieb für die eingestellte Nachlaufzeit fort (einstellbar von 2 bis 30 Minuten) und schaltet dann ab.

Lüfter mit Nachlaufzeit und Bewegungssensor TP - der Lüfter startet bei Bewegungen im Bereich von 1 bis 4m und im horizontalen Betrachtungswinkel von 100°. Wenn keine Bewegung mehr festgestellt wird, setzt der Lüfter den Betrieb für die eingestellte Nachlaufzeit fort (einstellbar von 2 bis 30 Minuten) und schaltet dann ab.

Warnung! Die Leiterplatte des Zeitschalters ist unter Netzspannung! Vor allen Einstellarbeiten den Lüfter vom Stromnetz trennen! Ein Kunststoffschraubendreher, zur Änderung der Einstellungen, ist im Lieferumfang des Lüfters enthalten. Verwenden Sie den Kunststoffschraubendreher für die Einstellung der Nachlaufzeit und des Feuchtigkeit-Sollwerts.

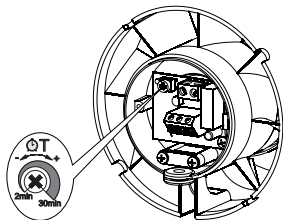
Verwenden Sie keinen Metallschraubendreher, kein Messer, usw. um die elektronische Platte nicht zu beschädigen.

Lesen Sie die Betriebsanleitung aufmerksam durch und bitte beachten Sie, dass verschiedene Lüftermodelle unterschiedliche Anordnungen der elektronischen Platte haben.

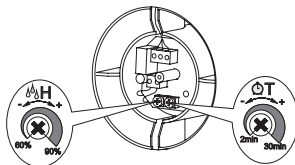


Für die Zeitschalter T, T1 und TP:

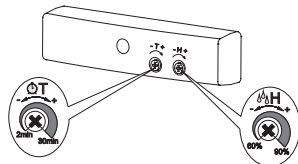
SIKU 1, SIKU 2, SIKU 3, VKO



S, Silenta S, LD, LD Auto

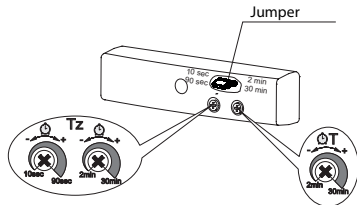


M, AZ

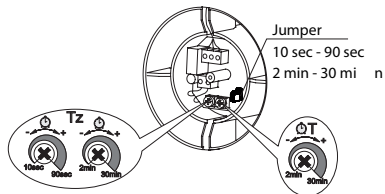


Für die Zeitschalter T1:

M, AZ



S, Silenta S, LD, LD Auto



WARTUNG

Trennen Sie den Lüfter vom Stromnetz vor allen Wartungsarbeiten!

Die Reinigung erfolgt mit einem weichen Tuch oder mit einer Bürste und einer milden Seifenlösung. Schützen Sie dabei die elektrischen Komponenten gegen Spritzwasser! Nach der Reinigung die Oberfläche trocknen und erst dann wieder an das Stromnetz anschließen.

LAGER- UND TRANSPORTVORSCHRIFTEN

Das Gerät ist in der Originalverpackung, in einem belüfteten Raum, bei einer Temperatur von +5°C bis +40°C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von höchstens 80% und bei einer Raumtemperatur von +25°C zu lagern.

HERSTELLERGARANTIE

Mit dem Kauf dieses Geräts wird vom Verbraucher bestätigt, dass er die Betriebsbedingungen, Betriebsvorschriften und Betriebs-, Lagerungs-, Transport-, Montage-, Einstellungs-, Anschluss-, Wartungs- und Reparaturanforderungen und die Garantieverpflichtung, die in den von dem Hersteller vorgelegten Unterlagen dargelegt sind, zur Kenntnis genommen hat und damit einverstanden ist.

Der Hersteller setzt die Garantiefrist von 60 Monaten auf den Kugellagermotor, 36 Monate auf den Gleitlagermotor und 24 Monaten auf die Elektronik ab Verkaufsdatum des Geräts über den Einzelhandel unter Bedingung fest, dass die Vorschriften für Transport, Lagerung, Montage und Betrieb vom Verbraucher erfüllt werden. Sollte es zu Fehlbetrieb während der Garantiefrist durch Verschulden des Herstellers kommen, ist der Verbraucher zur unentgeltlichen Mängelbeseitigung berechtigt.

Der Garantieservice besteht in der Ausführung von Arbeiten, die mit der Behebung von Mängeln des Geräts zusammenhängen, um die zweckmäßige Benutzung dieses Geräts durch den Verbraucher zu gewährleisten. Die Mängelbeseitigung erfolgt durch Ersatz oder Reparatur des Geräts oder eines Bestandteils des Geräts.

ACHTUNG!

Zur Durchführung von Garantieservice legen Sie die Betriebsanleitung oder ein anderes Dokument, der sie ersetzt, sowie den Abrechnungsbeleg mit dem Verkaufsdatum, der den Kauf bestätigt, vor. Das Modell des Gerätes muss mit dem in der Betriebsanleitung angegebenen Modell übereinstimmen.

Für die Durchführung des Garantieservices wenden Sie sich an die Firma, bei der Sie das Gerät gekauft haben. Falls die Vor-Ort-Garantie nicht möglich ist, wird Ihnen die notwendige Information über diese Dienstleistung zur Verfügung gestellt.

Der Hersteller erteilt keine Garantie in folgenden Fällen:

- Der Verbraucher legt das Gerät nicht komplett vor, wie in der Betriebsanleitung oder einem anderen Dokument angegeben ist, einschließlich der von dem Verbraucher demontierten Bestandteile.
- Bei Nichtübereinstimmung des Modells, oder der Marke des Geräts, mit der Angabe auf der Verpackung und in der Betriebsanleitung oder einem anderen Dokument, das die Betriebsanleitung ersetzt.
- Bei nicht rechtzeitiger Wartung des Gerätes (Staub, Kondenzöl, Partikelkontamination).
- Äußerliche Beschädigungen, die vom Verbraucher zugefügt wurden (als Beschädigungen gelten nicht äußerliche Änderungen des Gerätes, die für die Montage notwendig sind).
- Änderungen des Baus des Geräts oder Nacharbeiten am Gerät.
- Ersatz und Anwendung von Baueinheiten, Ersatzteilen und Zubehör (Bestandteilen) des Geräts, die vom Hersteller nicht vorgesehen sind.
- Nicht bestimmungsgemäße Benutzung.
- Nichteinhaltung von Betriebsanweisungen durch den Verbraucher.
- Anschluss ans Netz mit höherer Spannung als in der Betriebsanleitung angegeben ist.
- Spannungssprünge, die das Gerät außer Betrieb setzen.
- Falls der Verbraucher selbstständig Reparaturen am Gerät vorgenommen hat.
- Falls Reparaturen von Drittpersonen, die nicht vom Hersteller beauftragt sind, vorgenommen werden.
- Nach dem Ablauf der Garantiefrist.
- Nichteinhaltung von festgesetzten Beförderungsbedingungen, die Beschädigungen und/oder Zerstörung des Gerätes zur Folge haben.
- Nichteinhaltung der Lagerungsbedingungen durch den Verbraucher.
- Rechtswidrige Handlungen von Drittpersonen im Bezug auf das Gerät.
- Im Fall Höherer Gewalt (Brand, Überschwemmung, Erdbeben, Krieg, Kampfhandlungen, Blockade).
- Fehlen von Verschlussplomben, falls diese in der Betriebsanleitung oder anderem Dokument, das die Betriebsanleitung ersetzt, vorgesehen sind.
- Fehlen des Garantiescheins.
- Fehlen des Abrechnungsbelegs, der den Kauf bestätigt, mit der Angabe des Verkaufsdatum.

Der Hersteller haftet nicht für Mängel, die vor der Übergabe des Gerätes an den Verbraucher entstanden sind.

Der Hersteller haftet nicht für Mängel, die nach der Übergabe des Gerätes an den Verbraucher infolge der Nichteinhaltung von Transport-, Lagerungs-, Montage- und Betriebsvorschriften, Handlungen Drittpersonen oder höherer Gewalt entstanden sind.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden an Gesundheit und Vermögen des Verbrauchers infolge Nichteinhaltung der Betriebsanleitung oder anderer Dokumente, die diese ersetzen. Ebenso erlischt die Haftung durch den Hersteller infolge nicht ordnungsgemäßer Nutzung des Gerätes, infolge Nichtbeachtung der in der Betriebsanleitung oder anderem Dokument, das diese ersetzt, Warnungen und anderer Informationen über das Gerät, infolge der Nichteinhaltung von Transport-, Lagerungs-, Montage-, Wartungs- und Betriebsvorschriften durch den Verbraucher.

ABNAHMEPROTOKOLL



Der Lüfter ist betriebsfähig anerkannt.

Hiermit erklären wir, dass das Produkt mit der maßgeblichen Anforderung aus Richtlinie 2004/108/EG über elektromagnetische Verträglichkeit, Richtlinie 89/336/EWG, und Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG, Richtlinie 73/23/EWG und Richtlinie 93/68/EWG über CE-Kennzeichnung übereinstimmt. Dieses Zertifikat ist nach der Prüfung des Produktes auf das oben genannte ausgestellt. Die Übereinstimmung des Produktes mit den Anforderungen in Bezug auf elektromagnetische Verträglichkeit, basiert auf den obigen Normen.

Hergestellt am (am)

Verkauft von
Name und Stempel des Händlers

Abnahmeprotokoll

Verkaufsdatum



SIKU VertriebsgmbH | Sandstraße 13 | 2100 Stetten | Austria |
Tel.: +43 2262 61 521 | Fax: +43 2262 61 520 | www.siku.at | office@siku.at

BDA_SIKU_DomesticFans_DE-01